



vertraulich

SPD-Fraktion  
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden  
Mitglied des Stadtrates  
Vincent Drews

Landeshauptstadt Dresden  
Geschäftsbereich Umwelt und  
Klima, Recht und Ordnung  
GZ: (GB7) 67.3

Datum: 29. NOV. 2023

## Sanierung des östlichen Kracht-Brunnens am Neustädter Markt mAF0217/23

Sehr geehrter Herr Stadtrat Drews,

Ihre oben genannte Anfrage aus der Stadtratssitzung vom 28. September 2023 beantwortete ich wie folgt:

### Fragen:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wegen Schwierigkeiten bei der Vergabe von Bauleistungen muss die Sanierung des östlichen Kracht-Brunnens am Neustädter Markt verschoben werden. Laut Pressemitteilung der Landeshauptstadt Dresden vom 12. September 2023 kann der geplante Baustart im Oktober dieses Jahres nicht gehalten werden und muss auf 2024 verschoben werden. Die Finanzierung basiert auf einer Förderung durch den Freistaat Sachsen i.H.v. 500.000 Euro. Zur weiteren Umsetzung des Vorhabens bitte ich um Beantwortung der folgenden Fragen:

- 1. Der Zuwendungsbescheid des Freistaats liegt der Stadt seit dem 24. November 2022 vor. Warum hat die Ausschreibung so lange gedauert?**

Seit September 2022 wurde durch die beauftragten Planungsbüros die Ausführungsplanung für die drei Lose des Bauvorhabens erarbeitet. Die Planungen wurden im Januar 2023 fertiggestellt. Mit der Ausschreibung konnte jedoch erst nach Freigabe des Doppelhaushaltes 2023/2024 begonnen werden.

Erst mit der Freigabe war die Finanzierung der Baumaßnahme gesichert. Die Freigabe erfolgte am 27. April 2023. Danach wurden die fertigen Ausschreibungsunterlagen aller drei Lose umgehend an das Zentrale Vergabebüro übermittelt. Da nach Ende der Haushaltssperre viele Ausschreibungen von sämtlichen Ämtern gleichzeitig starteten, dauerte es jedoch bis Anfang Juli 2023, bis die Veröffentlichung erfolgte. Die Submission der drei Lose fand am 1. August 2023 statt.

**2. Wurde inzwischen ein Antrag auf Übertragung der Fördermittel gestellt, damit sie nicht verloren gehen? Und wie schätzt die Stadtverwaltung die Erfolgsaussichten für diesen Antrag ein?**

Mit dem Fördermittelgeber, dem Landesamt für Denkmalpflege, wurde vereinbart, dass der Antrag auf Übertragung der Fördermittel gestellt wird, sobald die neue Terminkette für die Vergabe feststeht, spätestens jedoch im November 2023. Aufgrund der Abstimmungen mit dem Landesamt werden die Erfolgsaussichten für den Antrag als sehr hoch eingeschätzt.

**Nachfrage Herr Stadtrat Drews:**

**Vielen Dank schon einmal für diese Antwort. Noch eine Verständnisfrage. Der Antrag selber ist noch nicht gestellt, weil die Terminkette noch nicht 100 % fest ist?**

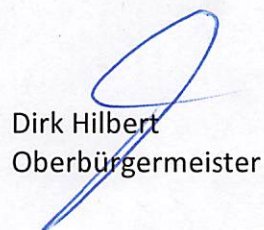
Das ist richtig. Mit dem Antrag soll das Landesamt für Denkmalpflege über die neue Terminkette informiert werden.

Mit freundlichen Grüßen



Eva Jähngen  
Zweite Bürgermeisterin

Kenntnisnahme:



Dirk Hilbert  
Oberbürgermeister